

Schuljahr 2025-2026



Elterninformation

Grundschule

Liebe **Jules Verne Grundschulleitern**,

bei der großen Anzahl verschiedener Prozesse in unserem Campusalltag und der sich daraus ergebenden Fragestellungen soll Ihnen diese Elterninformation mit Lernhaus-ABC einen umfassenden Überblick über alle relevanten Themenbereiche geben. Damit unser Lernhausalltag reibungslos möglich ist, benötigen wir Ihre Mithilfe: Bitte lesen Sie die Broschüre sorgfältig und unterstützen Sie das Lernhaus durch Einhalten der dort aufgeführten Prozesse und Regeln.

Wichtig sind insbesondere folgende Punkte:

1. Das Lernhaus ist täglich von 08.00 – 17.35 Uhr geöffnet.
2. Schließzeiten des Campus sind während der Weihnachtsferien und in den letzten beiden vollen Wochen der Sommerferien bis Schulbeginn, welche wir für Team-Fortbildungen sowie zur Vorbereitung auf das neue Schuljahr nutzen.
3. Die Lernhauskommunikation erfolgt ausschließlich über das Schulverwaltungsprogramm SchulApp.
4. Um die Eigenständigkeit der Kinder zu fördern, erfolgt der Aufenthalt der Eltern beim Bringen und Abholen während der Wartezeit im Außenbereich.
5. Für das Bringen und Abholen von Lernpartnern stehen ausreichend Parkplätze in den umliegenden Straßen sowie Fahrradstellplätze auf dem JVC-Gelände zur Verfügung. Kindergarteneltern nutzen die Tiefgarage im Bereich der ausgewiesenen Parkplätze.
6. Unsere Elternabende finden auch im Schuljahr 2025/2026 entweder „live“ vor Ort am Campus oder virtuell auf MS Teams statt. Details zu dem Ablauf erhalten Sie mit den Einladungen, die auf SchulApp gepostet werden.
7. **Das Lernhaus schließt am 16.01.2026 aufgrund der Betriebsfeier der Mitarbeiter und am letzten Schultag bereits um 16.00 Uhr. An diesen Tagen findet keine Hortbetreuung statt.**
8. **Am Buß- und Betttag sowie am 15.05.2026 ist der Hort aufgrund von Team-Fortbildungen geschlossen.**
9. An den Tagen des Jules Verne Festes und des Weihnachtsfestes gelten alle Kinder automatisch als vom Bustransport abgemeldet. Zur Nutzung des Busses an diesen Tagen ist eine separate Anmeldung notwendig.

Zur Erinnerung das Wichtigste zusammengefasst:

1. Alle Grundschul Kinder beginnen den Unterricht um 08.30 Uhr. Unterrichtsende ist für alle Jahrgangsstufen in der Grundschule einheitlich um 15.30 Uhr. Wie bisher haben Grundschul Kinder die Möglichkeit, für eine ruhige Arbeitszeit bis 16.00 Uhr im Lerngruppenraum zu bleiben.
2. Die Aufsichtspflicht in den Lerngruppenräumen beginnt in der Grundschule täglich um 08.15 Uhr.
3. Das Tragen des Campus-Outfits ist verpflichtend. Nach dem dritten Versäumnis ist eine Teilnahme am Unterricht nicht möglich und Sie werden gebeten, Ihr Kind abzuholen.
4. **Es wird wieder die Möglichkeit geben, Ihr Kind am Tag vor den Weihnachtsferien und vor den Sommerferien nach Abmeldung um 12.00 Uhr vom Unterricht abzuholen. Am 15.05.2025 endet der Unterricht um 12:00 Uhr für alle Grundschul Kinder aufgrund von Team-Fortbildungen.**
5. Der Bustransport findet entlang fester Haltestellen statt. Sie finden unsere Routen auf unserer Website unter „[Downloads](#)“ .

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein erfolgreiches und anregendes Schuljahr 2025/2026!

Ihr Jules Verne Campus Team

Inhaltsverzeichnis

Ansprechpartner I Contacts___04

Hausordnung___06

Inhaltsverzeichnis Grundschule ABC für Eltern___07

Grundschule ABC für Eltern___09

Anhang: Wissenswertes zum Übertritt___33

Checkliste für Eltern___35

Ansprechpartner | Contacts

Bayerwaldstraße 8 | 81737 München

Tel.: +49 (0)89 62 81 66 86 0

Fax: +49 (0) 89 62 81 66 86 99

www.jules-verne-campus.de

orga@jules-verne-campus.de

Administration & Empfang | Administration & Reception

Name Last name	Vorname First Name	Schwerpunkt Specialty	Kontakt Contact
Bell	Jeremy	HR & Admissions Assistant	orga@jules-verne-campus.de
Scholz	Regina	IT & Print Media	
Sugiaman	Heidi	Photography, Kindergarten Support & In-house Projects	
von Heynitz	Sandra	HR & Admissions Expertin	
Zhou	Yuhan	Communications & IT Assistant	

Leitung Administration | Head of Administration

Name Last name	Vorname First Name	Funktion Role	Kontakt Contact
Agic	Antje	Leitung Administration Head of Administration	a.agic@jules-verne-campus.de

Leitung Buchhaltung | Head of Accounting

Name Last name	Vorname First Name	Funktion Role	Kontakt Contact
Ebner	Pilar	Leitung Buchhaltung Head of Accounting	p.ebner@jules-verne-campus.de

Leitung Küche | Head of Kitchen

Name Last name	Vorname First Name	Funktion Role	Kontakt Contact
Jüllich	Anja	Leitung Küche Head of Kitchen	a.juellich@jules-verne-campus.de

Leitung Schulen | Heads of School

Name Last name	Vorname First Name	Funktion Role	Kontakt Contact
Baggott	Tim	Leitung Grundschule Head of Elementary School	t.baggott@jules-verne-campus.de
Ratzinger	Markus	Leitung Grundschule Head of Elementary School	m.ratzinger@jules-verne-campus.de
Riedl	Christine	Leitung Gymnasium Head of Grammar School	c.riedl@jules-verne-campus.de
Hill	Andrew	Leitung Gymnasium Head of Grammar School	a.hill@jules-verne-campus.de

Leitung Hort & Kindergarten | Heads of Hort & Kindergarten

Name Last name	Vorname First Name	Funktion Role	Kontakt Contact
Becker	Karina	Leitung Hort & KiGa Head of Hort & KiGa	k.becker@jules-verne-campus.de
Becker	Simon	Leitung Hort & KiGa Head of Hort & KiGa	s.becker@jules-verne-campus.de

Geschäftsleitung | Management

Name Last name	Vorname First Name	Funktion Role	Kontakt Contact
Dr. Ebner	Christian	Geschäftsführer CEO	
Dr. Elston-Güttler	Kerrie	Lernhausleitung Head of Learning House Prokuristin Authorized Officer	k.elstonguettler@jules-verne-campus.de
Neuß	Franziska	Mitglied der Geschäftsleitung (Kindergarten) Member of the Management Team (Kindergarten)	f.neuss@jules-verne-campus.de
Striegel	Anja	Prokuristin Authorized Officer	a.striegel@jules-verne-campus.de

Die Kontaktliste für Lernbegleiter in der Grundschule und im Gymnasium sowie der pädagogischen Begleiter im Hort & Kindergarten, finden Sie unter „**Ansprechpartner**“ unter „**Infos**“ auf der SchulApp.

*The contact list for learning guides in the Elementary and Grammar Schools or pedagogical guides in the Hort & Kindergarten may be found under “**Contacts**” under “**Infos**” on SchulApp.*

Hausordnung

Präambel

Gegenseitiger respektvoller Umgang, Anstand und Rücksichtnahme sind eine wichtige Grundlage, damit das Zusammenleben auf dem Campus gut gelingt. Auf diesen Grundsätzen basieren die mit den Kindern erarbeiteten Commitments des Jules Verne Campus:

- Bei Gesprächen reden wir abwechselnd und hören dem anderen zu.
- Ich bin zu früh und vorbereitet.
- Ich behandle Menschen und Dinge respektvoll.
- Ich bin aufmerksam und hilfsbereit.
- Wir begrüßen und verabschieden uns.
- Ich halte mich an Abmachungen und übernehme Verantwortung.
- Wir sprechen uns mit Namen an und pflegen eine passende Sprache.

Wir betrachten den Jules Verne Campus als Ort, an dem wir in Ruhe und mit Gelassenheit arbeiten, lernen und zusammenleben wollen. Wir behandeln alles, was uns an Material, fremden Dingen und Räumen zur Verfügung gestellt wird, mit Sorgfalt und helfen mit, Energie und Material zu sparen. Aus diesen Werten, Grundsätze und Commitments folgen für uns diese Regeln:

Alkohol	Der Konsum von Alkohol bei Kindern und Jugendlichen ist auf dem Campus nicht erlaubt.
Aufsichtspflicht	Lernpartner bis zur 10. Jahrgangsstufe dürfen das Gelände des Jules Verne Campus während der Unterrichtszeiten und der Pausen nicht eigenständig verlassen.
Begleitung der Lernpartner	Eltern bringen ihre Kinder nur bis zum Eingangstor und holen sie dort auch wieder ab. Hort- und Buskinder begeben sich nach Unterrichtsende in den jeweiligen Sammelbereich.
Besucher	Besucher werden gebeten, sich im Empfangsbereich anzumelden. Die Außentüren sind ausnahmslos wieder zu schließen.
Campus-Outfit	Wir zeigen unsere Zugehörigkeit zum Jules Verne Campus durch das Tragen mindestens eines über den Tag sichtbaren Teils aus der JVC-Kollektion. Im Kindergarten ist das Tragen des Campus-Outfits freiwillig.
Fahrräder	Fahrräder stellen wir ordentlich ab und fahren aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Campusgelände. Das Lernhaus haftet nicht für entstandene Schäden.
Ordnung auf dem Pausenhof	Wir halten unseren Außenbereich sauber und entsorgen unseren Abfall in die bereitstehenden Mülleimer.
Rauchen, Drogen und Waffen	Waffen oder gefährliche Gegenstände sowie Rauchen und der Konsum von Drogen sind auf dem Campus ausdrücklich nicht erlaubt. Spielzeugwaffen und Masken, die das Gesicht verdecken, sind nicht erlaubt.
Sport und Bewegung	Schmuck legen wir im Sportunterricht zu unserer eigenen Sicherheit ab. Das Lernhaus übernimmt keine Haftung für diese abgelegten Sachen. Bewegungsgeräte werden nur mit Erlaubnis der Lernbegleiter bzw. pädagogischen Begleiter und mit Helm benutzt.
Tiefgarage	Eltern nutzen die Parkplätze in der Umgebung. In der Tiefgarage stehen für Kindergarteneltern gesondert ausgewiesene Parkplätze zur Verfügung. Dabei nehmen alle Personen Rücksicht aufeinander.

Inhaltsverzeichnis Grundschule ABC für Eltern

Absenzen von Lernpartnern __09	Helmpflicht __17
Adressänderungen __09	Hitzefrei __17
Aktuelles aus dem Lernhaus __09	Homepage/Website __17
Anerkennung __09	Impflicht - Masern __17
Ansprechpartner für Eltern __09	Individualisierung __17
Arztbesuche __10	Internet für Kinder und Jugendliche __18
Attest __10	iPads __18
Aufsicht in den Lerngruppenräumen __10	Jahrbuch __18
Ausflüge/Exkursionen __10	Jahresplan __18
Außerschulische Lernorte __10	Jahresthema __18
Auszeichnungen __10	JVC Ziele & Vision 2025-2028 __19
Betreuung nach dem Unterricht __10	Kaffeebar für Eltern __20
Beurlaubung __10	Kletterraum __20
Bewegung __11	Kommunikationsplattform __20
Bibliothek/Bücherei __11	Kompassgespräche (Lernentwicklungsgespräche) __20
Bilingualität/Immersion __11	Läuse __21
Bringen und Abholen __11	Learning Partner Portrait __21
Busbetrieb __11	Leitsatz am Campus __21
Campus-Outfit __11	Lernberatung __21
Carpool World __12	Lernen sichtbar machen __22
Commitments __12	Lerngruppen __22
créAktiva __12	Lernhausleitung __22
Diamanten __12	Lounges __22
DNA __13	Material/Schulbücher __22
Einkommensteuerbescheid __13	Medienkonzept __23
Elternabende __13	Meldepflichtige Krankheiten __23
Elternarbeit auf der Ebene Lernbegleiter __13	Mittagessen __23
Elternarbeit auf der Ebene Lernhaus __14	Mobiltelefone/andere elektronische Geräte __23
Elternmitarbeit/Elternbeirat __14	Musikinstrumente im Lernhaus __24
Elternsprechstunden __14	Neugierologie® __24
Externe Sportstätten __14	Ordentliche Kündigung des Schul- und Servicevertrags (Betreuungsvertrag im Kindergarten) __24
Fahrradprüfung __14	Öffnungszeiten __24
Ferien __14	Parken in der Tiefgarage __25
Fraktal __14	Pausen __25
Frequently asked questions __15	Pausenverpflegung/Snack __25
Fundgegenstände __15	Religiöse Festtage __25
Fundraising am JVC __15	Roller/Inline /Scooter/Fahrrad/Waveboard __25
Future Skills™ __16	Sachbeschädigungen __26
Garderobe __16	Schnee __26
Garderobensäcke __16	Schulbestätigung __26
Gumpiraum __16	Schulbücher/-material __26
Guten Tag, Danke, Bitte __16	Schulgeld __26
Hausaufgaben __16	Schulhund __26
Hausordnung __17	Schulweg __27
Hausschuhe __17	

Schwimmunterricht __27
Soziale Medien __27
Spielsachen/Spielzeug __27
Sportabsenz __27
Sportbekleidung __28
Sportraum „The Core“ im 2. UG __28
Stopp-Regel __28
Stundenplan __28
Süßigkeiten im Lernhaus __28
Talentförderung __28
Terminplan __28
Tiefgarage __29
Übertrittsverfahren __29
Unfälle __29
Unterrichtsbeginn __29
Unterrichtszeiten __29
Verhaltensregeln __29
Verpflegung und Esskultur in der JVC Oase __30
Weihnachtsmarkt __31
Wintersporttage __31
Witterungsbeständige Kleidung __31
Zeugnis __31
Zugang zum Lernhaus __32

Grundschule ABC für Eltern

Alle Merkblätter sind im Bereich „Infos“ auf der SchulApp zu finden.

Absenzen von Lernpartnern

Kurzfristige Absenzen wegen Krankheit

Kranke Lernpartner müssen von den Eltern vor 08.00 Uhr über die SchulApp vom Unterricht abgemeldet werden. In Ausnahmefällen ist dies per E-Mail an orga@jules-verne-campus.de möglich. Ab dem vierten Krankheitstag ist ein ärztliches Attest von den Eltern vorzulegen.

Bei meldepflichtigen Krankheiten ist das Lernhaus per Email an orga@jules-verne-campus.de umgehend zu unterrichten (siehe Merkblatt „Meldepflichtige Krankheiten“).

Alle Absenzen / Beurlaubungen

Alle planbaren Absenzen z.B. Arzt- und Zahnarztbesuche, Sportanlässe sowie Anträge auf Beurlaubung müssen über das Modul „Anträge“ in der SchulApp bei der Schulleitung beantragt werden und 2 Werktage (min. 48 Stunden) vorher vorliegen.

Eine Anleitung zur Nutzung des SchulApp-Moduls „Anträge“ und unser Merkblatt für Absenzen sind auf der SchulApp unter „Infos“ sowie auf unserer Website unter „[Downloads](#)“ zu finden.

Kontrolle von Absenzen

Die Eltern aller abwesenden Kinder, die nicht bis spätestens 09.00 Uhr abgemeldet wurden, werden durch den Empfang kontaktiert. Ist keine Kontaktaufnahme möglich, wird in Absprache mit der Schulleitung die Polizei informiert.

Adressänderungen

Bitte melden Sie Änderungen von persönlichen Daten wie Adresse, Telefonnummer oder E-Mail umgehend am Empfang oder an orga@jules-verne-campus.de.

Aktuelles aus dem Lernhaus

Informationen, Berichte und News werden über die SchulApp kommuniziert.

Anerkennung

Der Jules Verne Campus ist staatlich genehmigt und umfasst eine Grundschule sowie ein Gymnasium. Die Anstrengung der staatlichen Anerkennung für die Grundschule wird für die Zukunft nicht ausgeschlossen und wird im Gymnasium angestrebt.

Ansprechpartner für Eltern

Lernbegleiter sind in jedem Fall die ersten Ansprechpartner für Eltern, diese leiten Anfragen ggf. an die Schulleitung weiter. Im dringenden Einzelfall bzw. bei lernhausübergreifenden Fragen kann die Schulleitung direkt kontaktiert werden. Zudem ist die Schulleitung Ansprechpartner für den Elternbeirat bei pädagogischen Anliegen allgemeiner Art.

Arztbesuche

Grundsätzlich sollten Arzt- und Zahnarztbesuche, wenn immer möglich, außerhalb der Unterrichtszeit stattfinden.

Attest

Die Zusammenarbeit mit Eltern beruht auf Vertrauen, dennoch ist ab dem vierten Krankheitstag sowie am Tag eines angekündigten großen Leistungsnachweises (Gym) ein ärztliches Attest beizubringen (in Ausnahmefällen vgl. Vorgehensweise [Absenzen von Lernpartnern](#)).

Aufsicht in den Lerngruppenräumen

Die Aufsichtspflicht der Lernbegleiter beginnt in den Lerngruppenräumen um 08.15 Uhr. Lernpartner können nach dem Unterricht im Lerngruppenraum bis 16.00 Uhr unter Aufsicht mindestens eines Lernbegleiters Stoff vertiefen oder Aufgaben fertigstellen. Buskinder werden stets bis 16.00 Uhr beaufsichtigt.

Ausflüge/Exkursionen

Die Lernbegleiter sind verantwortlich für einen abwechslungsreichen Unterricht. Die Stadt München bietet eine große Auswahl von Möglichkeiten wie z.B. Ausstellungen, Kindertheater, Museen usw.

Die Kosten für Exkursionen und Ausflüge sind nicht im Schulgeld inbegriffen.

Außerschulische Lernorte

Im Rahmen des Stundenplanes kann es für einzelne Lerngruppen unterschiedliche pädagogische Angebote außer Haus geben.

Auszeichnungen

Wir sind sehr stolz darauf, dass Jules Verne Campus die folgenden Exzellenzpreise erhalten hat:

- Auszeichnung für Innovation während der Corona-Krise
- Auszeichnung Klimaschule Bronze für das Schuljahr 2022/2023
- Auszeichnung die gute gesunde Schule Bayern 2023
- Auszeichnung Klimaschule Gold 2023-2026
- Auszeichnung Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule 2023
- Gut.gekocht.gewinnt Auszeichnung für nachhaltige Verpflegung (Oase) 2024

Einzelheiten zu diesen Auszeichnungen finden Sie im Jahrbuch, auf der JVC-Webseite, und in den sozialen Medien.

Betreuung nach dem Unterricht

Siehe [Aufsicht in den Lerngruppenräumen](#)

Beurlaubung

siehe [Absenzen von Lernpartnern](#)

Bewegung

Das Bewegungsbedürfnis von Kindern ist wesentlich höher als das von erwachsenen Personen. Bewegung ist Teil unseres Konzeptes. Das heißt, wir bieten den Kindern auch im Unterrichtsgeschehen häufig Bewegungsanlässe. Bewegungspausen und Lernaufträge in Bewegung gehören ebenso zum Alltag wie zusätzliche Bewegungsstunden. Diese können auch über den Tag verteilt in einzelnen Bewegungseinheiten stattfinden.

Bibliothek/Bücherei

Die Bibliothek der Grundschule ist im Lernetelier „Baum“ im 1. OG untergebracht.

Bilingualität/Immersion

An der Grundschule werden die Kinder im Unterricht und über den ganzen Tag neben dem deutschen Lernbegleiter auch von einer auf muttersprachlichem Niveau Englisch sprechenden Lehrperson betreut. Beide Lernbegleiter teilen sich die Unterrichtsaufgaben in einer Lerngruppe. Hier arbeiten wir nach dem sogenannten Immersionsprinzip. Dies ist ein Konzept des Zweitspracherwerbs, bei dem die Fremdsprache durch den Gebrauch und nicht durch Instruktion erlernt wird.

Bringen und Abholen

Grundsatz unseres Lernhauses ist, dass Eltern in der Jahrgangsstufe 1 von Schulbeginn an gerne ihre Kinder in den ersten zwei Wochen des Schuljahres in den Inputraum begleiten dürfen.

Um die Eigenständigkeit der Kinder zu fördern, bitten wir die Eltern nach diesem Zeitraum, ihre Kinder morgens im Außenbereich zu verabschieden und nachmittags dort auf sie zu warten. Der Empfangsbereich steht gerne für wichtige Anliegen von Eltern zur Verfügung.

Alle Eltern, die zu einem vereinbarten Termin ins Lernhaus kommen, werden am Empfang abgeholt.

Busbetrieb

Der Busbetrieb ist Teil des Serviceangebots und wird durch die Firma „Skrabal“ ausgeführt ab der Grundschule und nur an Schultagen mit Abfahrt von Campus um 16:00 Uhr. Grundschulkinder werden bis zur Busabfahrt im Lerngruppenraum betreut. Etwaige Abmeldungen vom Bus sind spätestens bis zum Vorabend über orga@jules-verne-campus.de oder telefonisch vorzunehmen. Kurzfristige Abmeldungen können aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden. Abmeldungen vom Morgenbus müssen direkt mit dem Fahrer vorgenommen werden und liegen in der Verantwortung der Eltern.

Am Weihnachtsmarkt und am Sommerfest gelten alle Kinder als **automatisch** vom Busservice **abgemeldet**. An diesen beiden Tagen benötigt der Großteil der Kinder erfahrungsgemäß keinen Bus und die Abmeldungen wurden in der Vergangenheit von den Eltern nicht verlässlich vorgenommen. Eltern können den regulären Bustransport bis spätestens eine Woche im Voraus über die SchulApp buchen.

In den Ferien werden zwei Ferienrouten mit festen Haltestellen abgefahren, welche sich an den Elly&Stoffl Häusern orientieren. Die Routen werden vor den Ferien jeweils über die SchulApp veröffentlicht.

Campus-Outfit

Entsprechend dem Schulvertrag ist von jedem Lernpartner mindestens ein über den ganzen Tag sichtbares Teil des Campus-Outfits zu tragen. Lernpartner, die zum ersten Mal kein Kleidungsstück des Campus Outfits tragen, ziehen ein hierfür vorgesehenes Teil aus dem JVC Fundus (z.B. lost & found) an. Beim

zweiten Versäumnis erhält der Lernpartner erneut ein Teil aus dem JVC Fundus; Grundschulkindern bekommen eine schriftliche Mitteilung von den Lernbegleitern an die Eltern, die unterschrieben wieder mitgebracht werden muss. Beim dritten Versäumnis darf der Lernpartner nicht am Unterricht teilnehmen und muss umgehend von den Eltern abgeholt werden.

Carpool World

Ab dem Schuljahr 2023/2024 besteht die Möglichkeit, für die Bildung von Fahrgemeinschaften am JVC die App „Carpool World“ zu nutzen. Details zur Anmeldung werden auf der SchulApp bekannt gegeben. Mit der App können Nutzer Fahrradfahrten, Fahrgemeinschaften oder die gemeinsame Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zum und vom Campus mit jedem anderen JVC-Nutzer koordinieren. Die Nutzung der App steht im Zeichen des JVC als Klimaschule und ist freiwillig.

Commitments

Für einen respektvollen Umgang aller Lernbegleiter, Lernpartner und Eltern gelten:

- 1. Bei Gesprächen reden wir abwechselnd und hören dem anderen zu.**
- 2. Ich bin zu früh und vorbereitet.**
- 3. Ich behandle Menschen und Dinge respektvoll.**
- 4. Ich bin aufmerksam und hilfsbereit.**
- 5. Wir begrüßen und verabschieden uns.**
- 6. Ich halte mich an Abmachungen und übernehme Verantwortung.**
- 7. Wir sprechen uns mit Namen an und pflegen eine passende Sprache.**

créAktiva

Bei den créAktiva handelt es sich um die Einbindung projektorientierten Lernens im Rahmen des Stundenplans.

In unserer Wortschöpfung „créAktiva“ stecken Kreativität und Aktivität als wertvolle Bausteine eines lustvollen und wirksamen Lernens, aber auch des sich weiter Entwickelns. „créAktiv“ sein gehört zu den Unterrichtsprinzipien am Jules Verne Campus, die sich durch alle Lern- und Tätigkeitsfelder ziehen, damit also fächerübergreifend wirksam sind. Werden (bzw. bleiben) Kinder kreativ in ihrer Herangehensweise an Probleme, Aufgabenstellungen und Herausforderungen und können sie diese darüber hinaus auch aktiv bewältigen, werden sie enorm in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt. „créAktiva“ können besondere Aufgaben und Problemstellungen sein. In créAktivas haben Kinder die Möglichkeit, Interessen und Talente zu entdecken.

In der Grundschule finden am Montagnachmittag Wahlangebote statt, während im Gymnasium die créAktiva-Angebote für die Lernpartner optional sind. In unserem Hort sind die créAktiva-Nachmittagsangebote (Hortkurse) abwechslungsreich; Kinder können sich bei der Auswahl an ihren Hortcoach wenden. Auch im Kindergarten werden créAktiva-Kurse angeboten. créAktiva-Kurse werden auch im Kindergarten angeboten, um Kinder schon in jungen Jahren dazu zu ermutigen, aus Angeboten auszuwählen.

Diamanten

Nach den Herbstferien werden unsere Viertklässler des jeweiligen Jahres in einem „Diamanten-Kickoff“ zu „Diamanten“ ernannt und erhalten dadurch einen besonderen Status.

DNA

Für unsere Lernbegleiter und pädagogischen Mitarbeiter sollte die SBW Haus des Lernens-“DNA“ ein essentieller Bestandteil sein:

- Bildung im Blut – Wenn in Lernhäusern Leidenschaft gelebt und geteilt wird, entfalten sich Menschen. „Bildung im Blut“ offenbart diese Leidenschaft und zeigt auf, welche Beziehung wir zum Lehren und Lernen haben.
- Haltung im Herzen – „Haltung im Herzen“ steht für den Mut und die Entwicklung unserer Lehr- und Lerndimension.
- Kribbeln im Kopf – „Kribbeln im Kopf“ beschreibt unsere Leidenschaft, Schule neu zu denken und zu gestalten. Es steht für die Neugierde, mit der wir das Lehren und Lernen regelmäßig hinterfragen und mit neuen Modellen und Ansätzen weiterentwickeln; es beinhaltet unsere gestalteten Lernumgebungen, das Schulfach Neugierologie® sowie die SBW Idee (pädagogische Entwicklungsabteilung) und das neurobiologische Wissen rund um das Lernen.

Einkommensteuerbescheid

Für die korrekte Berechnung des Schulgeldes eines Folgeschuljahres ist die Vorlage der Einkommensteuerbescheide (vorletztes Steuerjahr im Bezug zum kommenden Schuljahr – **als Beispiel der Bescheid 2023 für das Schuljahr 2025/2026** – der Erziehungsberechtigten bzw. im gleichen Haushalt lebenden Lebenspartner bis spätestens 30. April vor Beginn des kommenden Schuljahres zu gewährleisten. In wirklichen Ausnahmefällen kann ersatzweise das „Formblatt zur vorläufigen Ermittlung des Einkommens“ abgegeben werden. Liegt keines der notwendigen Dokumente bis zu diesem Zeitpunkt vor, erfolgt gemäß Schulvertrag die Einstufung in die höchste Schulgeldkategorie. Diese kann auch nach verspätetem Einreichen der entsprechenden Dokumente jedenfalls für die erste Rate des Schulgeldes nicht mehr korrigiert werden. Gleiches gilt, wenn nach Ersatzabgabe des „Formblattes“ anschließend bis 31.12. immer noch kein Einkommensteuerbescheid beigelegt wurde.

Die Staffelung des Schulgeldes wurde von der Regierung von Oberbayern anerkannt und genehmigt. Eine Verteuerung unserer Dienstleistung, also das Schaffen von Mehreinnahmen, ist mit Ausnahme des Inflationsausgleichs somit nicht möglich. Es erfolgt jährlich automatisch ein Inflationsausgleich.

Elternabende

Die Elternabende werden durch die Lernbegleiter vorbereitet und durchgeführt. Der erste Elternabend im Schuljahr findet in der Regel im September statt.

Themenübergreifende Anlässe finden gemeinsam mit der Schulleitung statt.

Bereits vorgesehene Elternabende sind im Jahresplan und in der SchulApp terminiert.

Elternarbeit auf der Ebene Lernbegleiter

Grundsätze:

- ✓ Keine „Tür- und Angel-Gespräche“ über Schulleistungen oder Probleme eines Kindes
- ✓ Elterngespräche werden so protokolliert, dass die einzuleitenden Maßnahmen und das weitere Vorgehen eindeutig ersichtlich werden
- ✓ Die Kommunikation ist klar, wertschätzend und lösungsorientiert

Elemente der Elternarbeit: Elternabende, Coaching Triangle Talks, Sprechstunden bzw. individuell vereinbarte Gesprächstermine

Elternarbeit auf der Ebene Lernhaus

Die Lernhausleitung pflegt den Kontakt zu Eltern durch Vorträge und Diskussionsabende. Es wird die Teilnahme mindestens eines Elternteils an diesen Veranstaltungen erwartet.

Elternmitarbeit/Elternbeirat

Die Mitarbeit der Eltern über den Elternbeirat wurde mit den Elternsprechern gemeinsam entwickelt und ist in einem gesonderten Konzept geregelt.

Elternsprechstunden

Jeder Lernbegleiter einer Lerngruppe hat eine feste Sprechstunde im Wochenablauf. Dieses Zeitfenster wird den Eltern am ersten Elternabend mitgeteilt.

Externe Sportstätten

Externe Sporthalle

Ab der 3. Jahrgangsstufe wird der Sportunterricht in der Externen Sporthalle (Sportpark des SV Neuperlach, Fritz-Erlar-Straße 3) durchgeführt. Die Fahrt zur Halle erfolgt mit einem Schulbus, der direkt vom Jules Verne Campus startet und die Lernpartner auch wieder zum Campus bringt. Die Hallennutzung beschränkt sich auf den Zeitraum vom Schulstart bis zu den Osterferien eines Schuljahres.

Bezirkssportanlage Max-Reinhardt-Weg

Die fußläufige Bezirkssportanlage wird für den Sportunterricht der JVC Grundschule und des Gymnasiums für den Zeitraum nach den Osterferien bis zu den Sommerferien genutzt. Dort werden hauptsächlich die Inhalte der Leichtathletik (Laufen, Springen, Werfen), aber auch der Ballsportarten und Trendsportarten vermittelt.

Schulschwimmbad Max-Reinhardt-Weg / Heinrich-Heine Gymnasium

Bei erfolgreicher Belegung des Schwimmbades des Heinrich-Heine Gymnasiums wird über ein Rotationsverfahren versucht, möglichst vielen Lerngruppen Schwimmunterricht zu ermöglichen. Allerdings stehen wir als Privatschule an letzter Stelle bei der Vergabe von Schwimmzeiten.

Fahrradprüfung

Die Kinder der 4. Jahrgangsstufe beschäftigen sich im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts intensiv mit dem Thema Verkehr und Verkehrsregeln. Im Anschluss an die theoretischen und praktischen Übungen (mit der Jugendverkehrsschule der Polizei) legen die Kinder eine Fahrradprüfung ab.

Ferien

Unsere Ferienzeiten sind identisch mit den bayerischen Schulferien. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Urlaubsplanung, dass die Ferien aus schulrechtlichen Gründen nicht verlängert werden dürfen.

Der Hort & Kindergarten hat mit Ausnahme der letzten beiden Wochen vor Beginn eines Schuljahres, der Weihnachtsferien und zwei angekündigte Fortbildungstage durchgehend geöffnet. In den Ferien gelten abweichende Öffnungszeiten von 08.00 – 17.00 Uhr.

Fraktal

Fraktale sind ein besonderes Phänomen in der Natur. In allen Lebensformen wiederholen sich bestimm-

te Grundmuster, je weiter man in die jeweilige Struktur eindringt, wie z.B. der Aufbau von Farnen, Kristallen oder Schneeflocken veranschaulicht. Prinzipien eines Fraktals sind a) die Selbstähnlichkeit, b) die Selbstorganisation und Zielorientierung und c) die Selbstoptimierung und Dynamik. Es gibt sieben Fraktalelemente, die in den SBW Schulen verfolgt werden: **Respektvoller Umgang, Verantwortung, Gestaltete Umgebung, Ins Gelingen vertrauen, Coaching, Compacting und Connecting.**

Weitere Details zu den Elementen des SBW Fraktals finden sich auch im neuen SBW-Booklet, das unter „Infos“ auf der SchulApp gespeichert ist sowie auf der JVC Webseite unter „Downloads“. Details zur Anwendung am Jules Verne Campus sind auch in der Campus News Herbst/Winteraushgabe 2021/2022 nachzulesen.

Frequently asked questions

Auf unserer Website finden Sie die Antworten auf eine Anzahl häufig gestellter Fragen (siehe: <https://jules-verne-campus.de/anmeldung/>)

Fundgegenstände

Die Eltern sind angehalten, sämtliche Kleidungsstücke mit dem Namen ihres Kindes zu beschriften. Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Lost&Found in der Oase abgeholt werden. Im Eingangsbereich des Kindergartens gibt es ein separates Lost&Found für den Kindergarten und im Lernatelier Luft ein Lost&Found für das Gymnasium. In regelmäßigen Abständen und nach Ankündigung über die SchulApp werden nicht abgeholte Gegenstände gespendet. JVC Kleidungsstücke werden gewaschen und für den „JVC Stock“ für Kinder, die an einem Tag kein Campus Outfit tragen, verwendet.

Fundraising am JVC

Seit vielen Jahren unterstützt der **JVC Wohltätigkeitsaktionen**. Unsere JVC Kinder und Lernpartner stellen im Winter auf den jährlichen **Weihnachtsmärkten** Basteleien her und verkaufen diese. Außerdem nehmen sie jeden Sommer an **Spendenläufen** teil.

An folgende Organisationen spenden wir Erlöse aus unseren Weihnachtsmärkten:

Münchner Kältebus <https://kaeltebus-muenchen.de/> (Oasis-Team)

SOS Kinderdorf <https://www.sos-kinderdorf.de>

World Wide Fund for Nature (WWF) <https://www.wwf.de>

Still I Rise <https://stillrise.org/>

ConCultures <https://www.concultures.de>

Die Erlöse aus unseren Wohltätigkeitsläufen werden abwechselnd an diese beiden Organisationen gespendet:

Centro Cultural del Perú e. V. (CC Peru) <https://ccperu.de/de/>

Steppenkind (<https://steppenkind.de>)

Dabei wählen wir jährlich je 3 Organisationen als Begünstigte aus. Der JVC unterhält persönliche Beziehungen zu CC Peru und Steppenkind, sodass die Lernpartner des JVC durch Brieffreundschaften, regelmäßige Updates und die Teilnahme an JVC-Festivals die konkreten Auswirkungen ihrer Spendenaktionen spüren können. Unsere Fundraising-Tätigkeiten am Campus sind pädagogisch mit dem SBW-Fraktal *Respekt* und dem Future Skill *Global Identity* verankert.

Darüber hinaus arbeitet das JVC Gymnasium im Rahmen eines Freiwilligenprogramms im Fach Ethik mit

United World Schools (<https://uwsglobal.net/about-uws/>) zusammen. Lernpartner in der Mittelstufe nutzen ihre Freiwilligenzeit, um das Bewusstsein für den Mangel an Bildungsmöglichkeiten in Entwicklungsländern zu schärfen und Geld für den Bau von Schulen zu sammeln.

Future Skills™

Am Jules Verne Campus in allen Altersgruppen setzen wir das von der SBW Haus des Lernens AG entwickelte Future Skills™ Konzept um. Ausgangspunkt dabei ist, dass sich die Welt schneller verändert als sich ein Schulsystem anpassen kann. Daher soll das Ziel von Bildung schwerpunktmäßig auch der Erwerb zukunftsorientierter Kompetenzen durch unsere Lernpartner sein. Um eine selbstbestimmte Person zu sein, brauchen wir Leidenschaft und Resilienz. Um „Change Maker“ zu sein, brauchen wir eine globale Identität und Nachhaltigkeit. Um „Game Changer“ zu sein, brauchen wir Unternehmergeist und unkonventionelles Handeln, „acting out of the box“. Diese Fähigkeiten, aber auch digitale Kompetenzen werden am Jules Verne Campus beim Coaching, bei kreativen Angeboten wie créAktiva und Neugierologie®, im Rahmen der Talentförderung, bei der Berufsorientierung und im Medienkonzept gefördert. Future Skills, so die Überzeugung am JVC, zeigen nicht nur eine zukunftsorientierte Ausrichtung, sondern bereiten unsere Kinder und Lernpartner auch bestmöglich auf noch unbekanntere Strukturen in Arbeit und Gesellschaft vor. Am JVC gibt es einen Lernbegleiter des Gymnasiums, der als Koordinator für Future Skills fungiert. Weitere Details zu den Future Skills sind auch im neuen Future Skills-Booklet zu finden, das unter „Infos“ auf der SchulApp gespeichert ist sowie auf der JVC-Webseite unter „[Downloads](#)“.

Garderobe

Die Garderoben dienen ausschließlich dem Wechsel von Kleidungsstücken. Die Nutzung der Garderoben wird durch die Lernbegleiter kontrolliert. Für Diebstahl von Gegenständen in den Garderoben besteht keine Haftung von Seiten des Lernhauses.

Garderobensäcke

Jedem Kind steht ein Garderobensack zur Verfügung. In diesem verstaut es seine persönlichen Sachen wie z.B. Handschuhe, Mütze, Halstuch und Schal. Nasse Kleidungsstücke wie z.B. Jacken müssen außerhalb des Sackes aufgehängt werden. Zudem hat jedes Kind für seine Sportsachen einen eigenen Sportbeutel mitzubringen.

Gumpiraum

Bei unserem Gumpiraum im 1. UG handelt es sich um einen Sportraum, der aufgrund seiner Ausstattung besonders geschützt und daher zum Rumtollen geeignet ist. Für die Benutzung gelten klare Regeln.

Guten Tag, Danke, Bitte

Höflichkeit und ein respektvoller Umgang miteinander sind die Grundlage für eine wertschätzende Lernhauskultur. Hierzu gehört auch, dass Eltern, Kinder und pädagogische Begleiter bei Begegnungen wie z.B. beim Bringen und Abholen füreinander erreichbar sind. Telefongespräche finden außerhalb des Lernhauses statt.

Hausaufgaben

Da die Erledigung der Lernaufträge in den Tagesablauf integriert ist, sind in der Grundschule bis auf gelegentliche Ausnahmen keine Aufgaben zu Hause zu machen. Da Entwicklungsprozesse bei Kindern

selbstverständlich individuell und unterschiedlich verlaufen, kann es in Einzelfällen begründete Abweichungen geben und Üben im Elternhaus gerade vor Leistungsnachweisen sinnvoll und notwendig sein. Zudem gibt es Kinder, die sich gerne zu Hause oder im Hort weiter mit den Inhalten des Tages beschäftigen wollen. Diesem natürlichen Lerndrang wollen wir nicht im Wege stehen. Weiterhin ist es sicher hilfreich, wenn Eltern grundsätzlich zu Hause eine Lesekultur pflegen und ihr Kind spielerisch anhalten, das Erlernete im Alltag anzuwenden.

Hausordnung

Die Hausordnung regelt das Zusammenleben und Verhalten aller Personen sowie den Umgang mit den Gegenständen im Lernhaus.

Hausschuhe

In der Grundschule tragen alle Kinder zu jeder Zeit passende Hausschuhe oder saubere „Indoor-Schuhe“.

Helmpflicht

Nutzen Lernpartner Geräte mit Rollen, z.B. Roller, Waveboard, Skooter, Räder, tragen sie verpflichtend einen Helm.

Hitzefrei

Am Jules Verne Campus gibt es keine hitzefreien Schultage. Wir nehmen uns aber die Freiheit, den Tagesablauf und den Unterricht an die Wetterbedingungen entsprechend anzupassen.

Homepage/Website

<https://www.jules-verne-campus.de>

Impflicht - Masern

Laut Masernschutzgesetz besteht eine Impfpflicht für Masern für alle Schul- und Kindergartenkinder in Deutschland. Eine Kopie oder ein Scan des Nachweises sind bei Aufnahme des Kindes am Jules Verne Campus vorzulegen. Das Gesundheitsamt ist bei Auftreten von Masern befugt, Kindern ohne entsprechenden Impf- und Immunschutz den Besuch der Einrichtung vorübergehend zu untersagen, um die Ausbreitung der Krankheit zu vermeiden. Auch bei anderen, durch Impfung vermeidbaren Krankheiten kann es sein, dass Kinder, die keinen Impfschutz vorweisen und sich angesteckt haben könnten, nach Anordnung des Gesundheitsamtes die Einrichtung für längere Zeit nicht besuchen dürfen. Der Jules Verne Campus als Bildungseinrichtung ist dabei gesetzlich verpflichtet, das Gesundheitsamt darüber zu informieren, wenn kein Nachweis einer zeitnah erfolgten ärztlichen Impfberatung vorgelegt wird.

Individualisierung

Vielfalt und Unterschiedlichkeit liegen in der Natur des Menschen. Wer möchte schon gerne so sein wie alle anderen? Wir erachten diese Vielfalt als Chance und Herausforderung. Am Jules Verne Campus geht es nicht darum, alle gleich zu machen, sondern vielmehr darum, die individuellen Stärken des einzelnen Kindes zu stärken und gleichzeitig seine Schwächen zu schwächen. Der Umgang mit dieser Unterschiedlichkeit ist die Herausforderung für unsere Lernbegleiter und bestimmt unser professionelles Lernen und Handeln. Mit dem Wochenplan können die unterschiedlichen Wege, ein Ziel zu erreichen, deutlich dargestellt werden.

Internet für Kinder und Jugendliche

Die Kinder dürfen nur mit Erlaubnis eines Lernbegleiters auf das Internet zugreifen. Der Lernbegleiter achtet auf die korrekte Anwendung.

iPads

Jede Lerngruppe in der Grundschule verfügt über eine gewisse Anzahl von iPads. Diese werden vielseitig im Unterricht eingesetzt (z.B. Fotoreportagen, zur Recherche und für die Nutzung von Lernprogrammen). Das Gymnasium hat ein Set an iPads, welches in den Jahrgangsstufen 5-8 genutzt werden können (Laptops werden ab der 9. Jahrgangsstufe benutzt). iPads stehen auch für Hort- und Kindergartenkinder zur Verfügung. Alle iPads sind mit einem Filter ausgestattet, welcher nur den Aufruf kindgerechter Websites gestattet.

Jahrbuch

Am Ende des Schuljahres wird ein Jahrbuch herausgegeben. Neben Bildern des gesamten JVC Teams und allen Kinder und Lernpartner finden sich darin Artikel und Fotos, die das vergangene Schuljahr in einer Jahresrückschau zusammenfassen und alle Bereiche des Campus betreffen. Das Thema des Jahrbuchs entspricht stets dem Jahresthema am Campus im jeweiligen Schuljahr.

Jahresplan

Es handelt sich hierbei um einen Terminkalender des Jules Verne Campus, welcher sämtliche für die Eltern relevanten Termine aufführt. Auf viele der dort vermerkten Veranstaltungen erfolgt kein gesonderter Hinweis mehr, daher bitten wir die Eltern, auf die Termine im Jahresplan ein besonderes Augenmerk zu richten.

Jahresthema

Das Jahresthema wird jährlich vom Leitungsteam mit Input des JVC Teams neu festgelegt. Ziel des Jahresthemas ist es, einen gemeinsamen Rahmen für Grundschule, Gymnasium, Hort & Kindergarten sowie die Administration zu schaffen und den Lernpartnern aller Altersstufen einen besonderen, zeitlich begrenzten pädagogischen Schwerpunkt zu geben, an welchen sie sich zurückerinnern können.

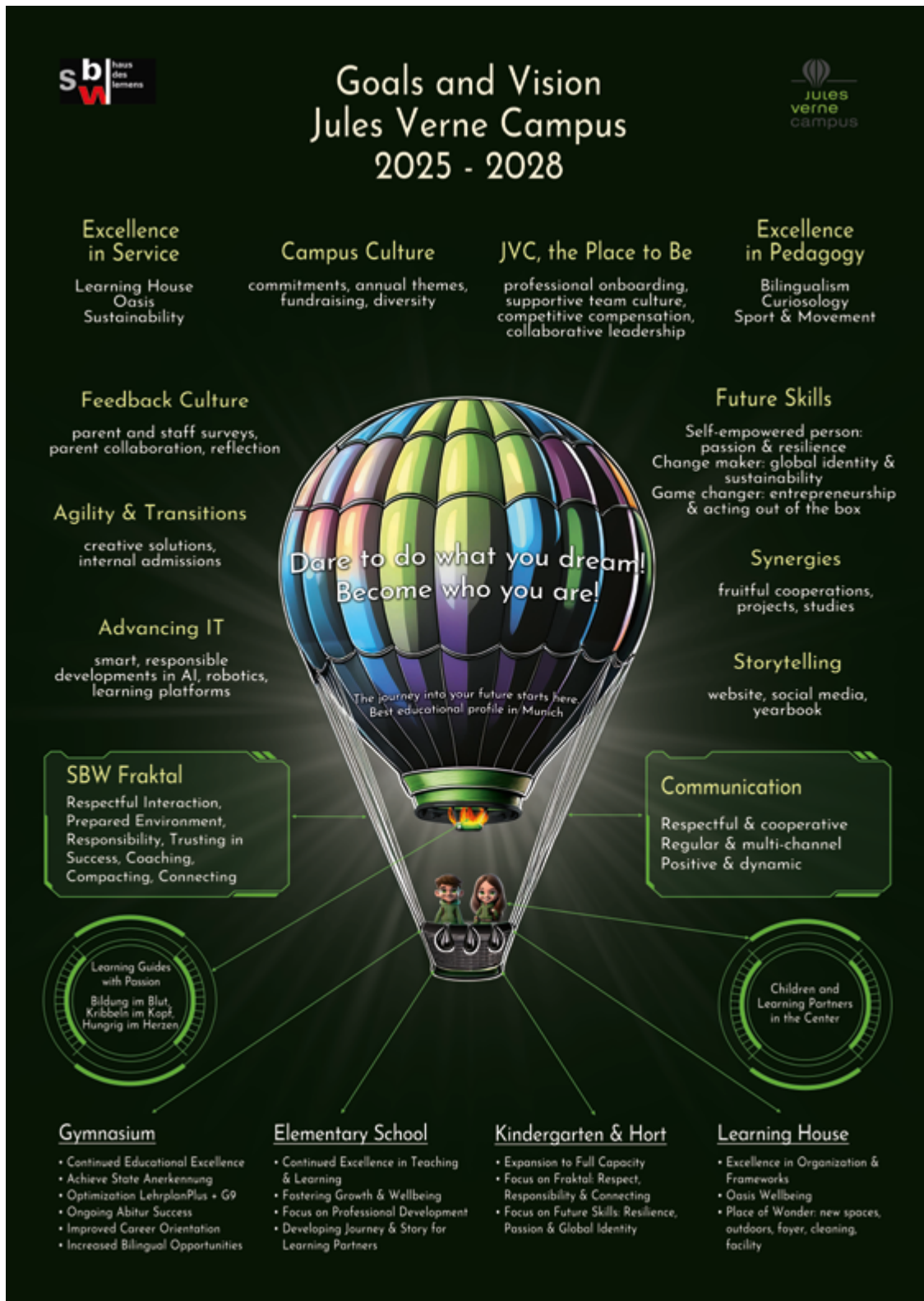
Nach Festlegung des Jahresthemas wird dieses mit den jeweiligen Elternbeiräten geteilt und auf den Elternabenden zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben.

Projekte, Unterrichtsstunden oder Ausflüge können Bezug auf das Jahresthema nehmen. Es findet sich auch im Jahrbuch wieder. Bisherige Jahresthemen waren:

2019/2020	Oh, the Places You'll Go!
2020/2021	Diversity in Motion
2021/2022	Take a Walk in My Shoes
2022/2023	Imagination flows everywhere
2023/2024	10/ZEHN!
2024/2025	Zeit und Raum zum Träumen
2025/2026	Rette das Spiel, lebe die Neugier!

JVC Ziele & Vision 2025-2028

Zur internen und externen Übersicht formulieren und visualisieren wir unsere Ziele am JVC in einem drei Jahre umfassenden "JVC Goals and Vision Paper". In diesem Dokument definieren wir Schwerpunkte für unsere Pädagogik und Werte, legen die innovativen pädagogischen Projekte fest, auf welche wir uns konzentrieren möchten und vereinbaren eine verbindende Vision, mit der sich Mitarbeiter, Lernpartner und Eltern identifizieren können und welche die Inspiration für unsere einzigartige Campus-Kultur bildet.



Die Visualisierung für die Jahre 2025-2028 ist in ihrem Aufbau an die Visualisierung 2022-2025 angelehnt. Wie stets steht das Kind im Mittelpunkt, das sich in einem Heißluftballon, welcher den Jules Verne Campus repräsentiert, auf eine Reise begibt. Dabei sind alle Elemente des Ballons wichtig, um ihn in der Luft zu halten und einer strahlenden Zukunft entgegenzufliegen: Der Ballon wird durch die Flamme der Leidenschaft unseres engagierten JVC-Teams in Bewegung gebracht und vorangetrieben, während die vier Ecken des Korbes die vier Bereiche auf dem Campus darstellen, welche jeweils sorgfältig definierte Ziele für Kinder und Jugendliche unterschiedlichen Alters haben. Zentrale Konzeptaspekte wie das SBW Fraktal und unsere Kommunikationskultur sind notwendig, um den Korb zusammenzuhalten. Um den Ballon herum stellen wir schließlich Konzeptelemente vor, die campusweit gelten und welchen wir besonderen Fokus geben möchten. Diese Elemente in der Luft um den Ballon - darunter zwei neue, SBW Future Skills und Storytelling - verleihen dem Flug den notwendigen Auftrieb.

Kaffeebar für Eltern

Zwei Mal im Jahr findet das „Oasis Coffee“ von 8.00 – 9.30 Uhr im Lernhaus statt. Dabei laden die Lernhausleitung und weitere Mitglieder des Leitungsteams zu einem lockeren Beisammensein bei einem gemütlichen Kaffee ein, bei dem Fragen gestellt werden können und über allgemeine Anliegen gesprochen werden kann. Die entsprechenden Daten sind im Jahresplan veröffentlicht. Wir freuen uns darauf, mit diesem Angebot eine regelmäßige Gelegenheit für eine offene und konstruktive Atmosphäre und einen nahen und direkten Austausch zu schaffen.

Kletterraum

Hierbei handelt es sich um einen Sportraum im 1. UG, der auch für Bewegungsanlässe im Tagesablauf genutzt werden kann.

Kommunikationsplattform

Der Jules Verne Campus verwendet ein Verwaltungsprogramm, über welches das Lernhaus intern und nach außen kommuniziert. Seit dem Schuljahr 2020/2021 ist dies die SchulApp. Die SchulApp ermöglicht es, Informationen zu posten oder als Nachricht an Gruppen von Eltern oder an einzelne Personen zu senden. Neuigkeiten betreffend die Lerngruppe werden grundsätzlich für die entsprechenden Eltern zugänglich im Newsfeed gepostet. Dies gilt auch für das Kurs- und Ferienprogramm im Hort. Die Eltern sind für das tägliche Abrufen der Informationen verantwortlich und werden über eine Push-Funktion aktuell über solche benachrichtigt. Im Falle dringender, kurzfristiger und/oder persönlicher Mitteilungen versenden wir zusätzlich Nachrichten über die SchulApp.

Eltern haben über die SchulApp Zugang zu allen Merkblättern und Informationen betreffend das Lernhaus. Sie können über die SchulApp Nachrichten empfangen, den Stundenplan einsehen, Ihr Kind krankmelden, eine Beurlaubung für Ihr Kind beantragen (außer Kindergartenkinder) und Ihr Kind vom Hort/ Bus abmelden. Die Schul-App wird für alle Eltern und Lernpartner ab der 10. Klasse über einen 6-stelligen Code freigeschaltet.

Kompassgespräche (Lernentwicklungsgespräche)

In der Regel finden jährlich mindestens ein Kompassgespräch und ein Lernentwicklungsgespräch als Ersatz für das Halbjahreszeugnis (im Sinne von § 42 Abs. XI Satz 1 GrSO) pro Lernpartner statt. Diese geben den Eltern einen guten Einblick über den aktuellen Lernstand ihres Kindes. Hierbei übernimmt das Kind eine aktive Rolle und ist auf jeden Fall am Gespräch beteiligt. Es bereitet seinen Beitrag im Unterricht vor und übt diesen eventuell mit anderen Kindern. Nur in Ausnahmefällen wie z.B. einem Schulwechsel,

wird für das Kind auf Anfrage der Eltern ein Zwischenzeugnis ausgestellt.

Für neu eintretende Kinder findet nach ca. 8 Schulwochen ein zusätzliches Gespräch statt.

In der 4. Jahrgangsstufe werden aufgrund des Übertritts die Kompassgespräche im November und optional April abgehalten.

Läuse

Zu entsprechend festgesetzten Terminen nach den Ferien werden die Kinder von unserer Lausbeauftragten untersucht. Weitere Informationen sind bitte dem Merkblatt für Kopflausbefall auf unserer Website (<https://www.jules-verne-campus.de/downloads/>) sowie der Elterninformation zu entnehmen.

Learning Partner Portrait

Ein Beispiel dafür, wie das Fraktalelement RESPEKT am Jules Verne Campus gelebt wird, ist unser eigenes Lernpartner-Portrait: Eine Zusammenstellung von Werten, die wir für einen respektvollen Umgang miteinander pflegen. In unserer Grundschule werden jede Woche verschiedene Werte angesprochen. Im Schuljahr 2021/2022 haben die Lernbegleiter und Lernpartner den Ballon in unserem Lernhaus mit Puzzleteilen gestaltet, die folgende Werte beschreiben: mutig, neugierig, fair, ausdauernd, hilfsbereit, organisiert, aktiv, empathisch, offen und kreativ.

Leitsatz am Campus

Durch die Zusammenarbeit zwischen Grundschule, Gymnasium, Hort & Kindergarten sowie Administration ist ein Leitsatz für den Jules Verne Campus entstanden, der unsere Vision bzw. pädagogische Mission ausdrückt und letztlich unseren Weg dauerhaft begleiten soll:

Jules Verne Campus: **Die Reise in Deine Zukunft beginnt hier.**

Dieser Leitsatz ersetzt die Mottos aus der Gründungszeit ("Münchens neue Schule") und "JVC – The place to be" und wurde sowohl auf der unserer Website, in den Campus News und Newslettern, Marketing Materialien als auch auf Informationsabenden für interessierte Eltern zugänglich gemacht.

Lernberatung

Am Jules Verne Campus kann auf Initiative der Lernbegleiter in Absprache mit den Leitungen der Grundschule bzw. des Gymnasiums eine vertiefende Beobachtung erfolgen, um mögliche Lernschwächen eines Lernpartners festzustellen. Es können entsprechende Maßnahmen zur Unterstützung der Lernpartner im Rahmen des Unterrichts ergriffen werden. Hierüber werden die Eltern informiert. Diese unterstützenden Maßnahmen ersetzen keine eventuell notwendige Therapie außerhalb des Lernhauses, diese liegt anschließend im Verantwortungsbereich der Eltern.

Jeder ist ein Individuum und jeder hat das Recht auf die Chance, erfolgreich zu sein, aber wir alle brauchen manchmal Unterstützung auf unserem Weg. Dies ist natürlich auch im Unterricht der Fall.

Kinder, die beim Lernen auf Hindernisse stoßen, sei es im akademischen, sozialen oder emotionalen Bereich, erhalten in ihren Lerngruppen Unterstützung. Diese zusätzliche Unterstützung kann in vielen verschiedenen Formen erfolgen, wie z.B. durch individualisierte Lernziele, angepasste Lernmaterialien oder spezielle Unterrichtsstrategien. Diese Maßnahmen werden durch die Zusammenarbeit zwischen unseren Lernbegleitern und unserem Spezialisten für Learning Support entwickelt, die gemeinsam die Bedürfnisse der Lernpartner einschätzen und individualisierte Strategien entwickeln, um deren Bedürfnissen gerecht zu werden.

Natürlich ist die Transparenz und Zusammenarbeit mit den Eltern entscheidend für den Erfolg einer

solchen Unterstützung. Bei formelleren Fördermaßnahmen werden die Ziele offen mit den Eltern diskutiert, entwickelt und vereinbart. Wenn wir alle zusammenarbeiten, können wir darauf vertrauen, dass jeder Lernpartner am Jules Verne Campus Erfolg erlebt.

Lernen sichtbar machen

Damit Eltern einen Überblick über die aktuellen Fortschritte und Lernthemen ihres Kindes haben – an öffentlichen Schulen findet dies vor allem über die Hausaufgaben statt - ist das Anliegen des Jules Verne Campus deshalb, so transparent wie möglich aufzuzeigen, was der Lernpartner im Lernhaus lernt bzw. womit er sich längere Zeit beschäftigt. Folgende Instrumente werden hierzu genutzt:

- Postmappe mit während der Woche geleisteten Arbeiten, welche dem Lernpartner jeweils am Freitag mit nach Hause gegeben wird
- Wochenplan
- Lernchecks und schriftliche Leistungsnachweise
- Kompassgespräche/ Lernentwicklungsgespräch
- Elternabend
- Expertenvorträge und anschließendem Diskussionsforum
- Mails der Lerngruppe mit konkreten Lerninhalten für anstehende Tests, Seesaw um Eindrücke aus dem Unterricht und Ausflügen zu erhalten

Lerngruppen

Für die Einteilung der Lernpartner in die jeweiligen Lerngruppen ist die Schulleitung verantwortlich. Die Lerngruppen an der Grundschule werden nach Edelsteinen benannt.

Lernhausleitung

Die Lernhausleitung ist Teil der Geschäftsleitung, ist für das operative Geschehen des Lernhauses verantwortlich und steht der Schul-, Administrations- und Hort- & Kindergartenleitung vor.

Lounges

Mit einer kleinen Tree Lounge im 1. OG neben der Kaffeebar, der Air Lounge im 2. OG und der Moon Lounge im DG können schön gestaltete Co-Working Spaces auf dem Campus von Lernpartnern genutzt werden. Die Moon Lounge ist auf die Nutzung durch das Gymnasium beschränkt und ist mit einem Wasserspender ausgestattet. Ein Kaltwasserspender ist auch in der Air Lounge vorhanden. Die Außenterrassen im zweiten (Fresh Air) und im dritten Obergeschoss (Lunar Landing) können ebenfalls als Arbeitsbereiche genutzt werden.

Die neue Sea Lounge im Foyer des Untergeschosses kann von den Lernpartnern des Gymnasiums in den Pausen oder von den Eltern des Kindergartens während der Eingewöhnungsphase genutzt werden, wenn sie auf ihr Kind warten. Der Billardtisch in der Sea Lounge darf nur bei Anmeldung an der Rezeption benutzt werden.

Die Lounges können von Lernpartnern nur genutzt werden, wenn eine Pausenaufsicht oder ein Lernbegleiter anwesend ist.

Material/Schulbücher

siehe [Schulbücher/-material](#)

Medienkonzept

Der Jules Verne Campus ist multimedial ausgerichtet und nutzt zur Vermittlung akademischer und sozial-emotionaler Inhalte digitale Medien.

Alle Inputräume in den Schulen sind mit den neuesten 86-Zoll CTouch RIVA 2 Bildschirmen ausgestattet, die dank interaktiver Stifteingabe die Art und Weise revolutionieren, wie unsere Lernpartner und Lernbegleiter zusammenarbeiten und lernen.

Unser Online-Lernjournal Seesaw ist ein wichtiges Werkzeug für die Lernpartner, um Arbeiten wie Präsentationsvideos, Audioaufnahmen von Lektüre, Dokumente und Fotos einzustellen und Feedback zu erhalten. Eltern, die sich bei Seesaw Family angemeldet haben, können die Beiträge ihres Kindes in Echtzeit entweder in einem Internetbrowser oder in der App auf ihren mobilen Geräten sehen.

In der Grundschule werden vernetzte iPads genutzt. Jeder Lernpartner besitzt einen Login-Code und seinen eigenen personalisierten Homescreen, der auf jedem genutzten Gerät angezeigt wird. Im Tech-Eck können die Kinder mit der Online-App Tinkercad 3D-Design und -Druck erkunden. Mit Lego WeDo und Mindstorms-Robotern sowie mBot-Robotern und mit verschiedenen iPad-Apps findet spielerisch Programmieren lernen statt. Die CTouch-Displays in den Inputräumen ermöglichen die drahtlose Übertragung von iPad/PC-Bildschirmen und interaktive Lernaktivitäten.

Mitarbeiter und Lernpartner erhalten beim Eintritt an den Jules Verne Campus zur pädagogischen Nutzung einen MS Teams Account und werden ihrem Team zugeordnet. Im Falle einer Schulschließung können unsere Lernpartner über die Plattform MS Teams am Online-Unterricht teilnehmen.

Weitere Details finden Sie in unserem JVC-Medienkonzept sowie in unserem Konzept zum verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI).

Meldepflichtige Krankheiten

Wenn Kinder und Lernpartner an meldepflichtigen Erkrankungen leiden (Infektionskrankheiten, Läuse u.a.), müssen sie dies umgehend an orga@jules-verne-campus.de melden und bis zur offiziellen Gesundheitschreibung durch den behandelnden Arzt zuhause bleiben. Bei Kopfläusen darf ein Kind erst wieder in das Lernhaus, wenn die Erstbehandlung mit einem geeigneten Mittel durchgeführt und dies durch Unterschrift der Eltern bestätigt wurde. Bei wiederholtem Befall ist ein ärztliches Attest vorzulegen (siehe Merkblatt „Meldepflichtige Krankheiten“).

Nach einer Krankheit ist eine Rückkehr an den Campus möglich, wenn das Kind 24 Stunden symptomfrei ist.

Mittagessen

Das Mittagessen nimmt einen zentralen pädagogischen Bereich des Lernhauses ein. Die Lernbegleiter und pädagogischen Begleiter erhalten die Möglichkeit, die Kinder und Lernpartner auf eine neue Weise kennenzulernen und differenzierte Gespräche zu führen. Dadurch wird der Aufbau einer tragfähigen Beziehung unterstützt. Gemeinsam mit den Kindern wird so eine schöne Esskultur aufgebaut, Manieren werden vorgelebt und auf ein soziales Miteinander geachtet.

Mobiltelefone/andere elektronische Geräte

Das Mitbringen von elektronischen Geräten durch die Lernpartner der Grundschule ist nicht gestattet. In Ausnahmefällen, z.B. beim Benutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln, kann nach Rücksprache durch die Eltern mit dem jeweiligen Lernbegleiter vom Verbot abgesehen werden.

Eine Haftung für die Geräte bei Verlust oder Beschädigung durch das Lernhaus ist ausgeschlossen.

Musikinstrumente im Lernhaus

Nach der Unterrichtszeit kann bei der uns benachbarten Musikschule „Musikstudio“ Instrumentalunterricht gebucht werden. Dafür stellen wir unsere Örtlichkeiten zur Verfügung.

Die benötigten Instrumente der Kinder dürfen gerne am Jules Verne Campus in den Inputräumen deponiert werden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass der Jules Verne Campus keine Haftung für Verlust oder Schäden an privaten Musikinstrumenten übernimmt, die im Rahmen einer solchen privaten Buchung entstehen.

Neugierologie®

In unserem Zusatzfach „Neugierologie“® wird gezielt die kind- und jugendliche Neugier als eine wichtige Quelle von Freude, Kreativität und Erfolg gepflegt und erhalten. Dabei wird aus Neugier Wissen geschaffen: Bis zwei Stunden pro Woche und zusätzlich in besonderen Talentworkshops haben die Kinder Zeit zu lernen, was sie persönlich interessiert – ganz gleich, ob es im Lehrplan steht oder nicht. Einen Zeitungsartikel über unsere Förderung der Neugierde finden Sie hier:

<https://sz-magazin.sueddeutsche.de/wissen/was-gibt-s-denn-da-zu-gucken-81086>

Ordentliche Kündigung des Schul- und Servicevertrags (Betreuungsvertrag im Kindergarten)

Die ordentliche Kündigung des Schul- und Servicevertrags, auch z.B. aufgrund eines Umzugs, ist mit einer Frist von 12 Wochen jeweils zum 31.01. und 31.07. eines jeden Jahres postalisch an den Jules Verne Campus oder per Email an orga@jules-verne-campus.de möglich. Eine mündliche oder schriftliche Nachricht an Lernbegleiter (pädagogische Begleiter im Kindergarten) oder andere Teammitglieder ist nicht ausreichend.

Beispiel: Wenn ein Austritt zum 31.01. gewünscht ist, so ist der Eingang der Kündigung bis zum 15.11. am Jules Verne Campus notwendig. Geht die Kündigung später ein, so sind die Schul- und Servicegebühren auch bei einem früheren Austritt bis zum 31.07. des Schuljahres zu tragen.

Diese Regelung ist aus Gründen der Planungssicherheit notwendig, da der Jules Verne Campus selbst an die Verträge mit seinen Kooperationspartnern gebunden ist und bspw. Miet-, Personal- und Verwaltungskosten auch bei Austritt eines Lernpartners weiter anfallen.

Beim Eintritt oder bei Buchung bis zum 15. Oktober eines Jahres gilt der Vertrag als zum 01.08. des jeweiligen Schuljahres geschlossen und die Leistung als zum 01.08. des jeweiligen Schuljahres gebucht. Es erfolgt ein Erlass der Gebühren für die Zeit der Abwesenheit zwischen Schuljahresbeginn und tatsächlichem Eintritt.

Die monatlichen Beiträge beziehen sich auf das Schuljahr von 01. August bis 31. Juli und sind Durchschnittszahlen als Ergebnis einer Mischkalkulation (d.h. die Summe aller im betreffenden Schuljahr auf den Lernpartner entfallenden Kosten geteilt durch 12). Sie sind deshalb auch in der schulfreien Zeit (Ferien, Feiertage, im Gymnasium nach der Abiturprüfung bis zum Schuljahresende) und damit für zwölf Monate im Jahr zu leisten.

Öffnungszeiten

Das Lernhaus ist von morgens 08.00 Uhr bis abends 17.35 Uhr geöffnet. Der Empfang ist zwischen 09.30 Uhr und 10.30 Uhr sowie 16.30 Uhr und 17.35 Uhr telefonisch erreichbar. Nachrichten auf Band werden regelmäßig abgehört und es kann jederzeit eine Mail an orga@jules-verne-campus.de gesendet werden, in Notfällen erfolgt ein zeitnaher Rückruf.

Grundschul Kinder können sich von 08.15 Uhr bis Unterrichtsende um 15:30 Uhr sowie nach Unterrichtsende bis 16:00 Uhr zum Zwecke der Vertiefung und Fertigstellung von Aufträgen und Arbeiten im Lerngruppenraum aufhalten. Für Gymnasialkinder gilt dies bis 16.30 Uhr, allerdings ausschließlich für Stillarbeit im Lernatelier.

In den Ferien findet kein Unterricht statt.

Während der bayerischen Ferienzeiten ist der Empfang unabhängig von Kindergarten und Hortbetrieb nur in der Zeit von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt. Die telefonische Erreichbarkeit ist auf die Zeiträume zwischen 08.00 Uhr und 09.30 Uhr sowie 14.00 Uhr und 15.00 Uhr eingeschränkt.

Parken in der Tiefgarage

In der Tiefgarage befinden sich zehn fest zugeteilte Parkplätze für Eltern von Kindergartenkindern, welche während der Bring- und Abholphase genutzt werden können. Generell erfolgt das Bringen und Abholen der Lernpartner vor den Toren des JVC. Es befinden sich ausreichend Parkplätze in den umliegenden Straßen sowie Fahrradstellplätze auf dem JVC-Gelände.

Pausen

Pausen finden in der Regel im Freien statt, dies gilt auch bei schlechterem Wetter. Wir bitten daher auf entsprechende Kleidung zu achten. Bei sehr schlechten Wetterbedingungen findet eine Regenspau im Inneren des Schulhauses statt. Kinder mit wettergerechter Kleidung dürfen sich, sofern keine Gefahr herrscht, dennoch unter Beaufsichtigung im Pausenhof aufhalten. Den Lernpartnern des Gymnasiums stehen in den Pausen außerdem der Aufenthaltsraum im 2. UG zur Verfügung. Lernpartner ab der 10. Jahrgangsstufe dürfen mit schriftlicher Zustimmung der Eltern in den Pausen das Campus-Gelände verlassen.

In den Sommermonaten können die Lernpartner ihre eigene Sonnencreme mitbringen und diese selbstständig auftragen. Diese sollte mit dem eigenen Namen versehen sein und mit einer Sonnenmütze (Grundschule & Kindergarten) im Rucksack des Kindes aufbewahrt werden.

Pausenverpflegung/Snack

Der Jules Verne Campus stellt für jede Pause, also am Vor- und Nachmittag, einen Snack für die Kinder zur Verfügung.

Religiöse Festtage

An wichtigen Festtagen, die außerhalb der bayerischen Ferien und Feiertage liegen, besteht ein Recht auf Beurlaubung. Ein entsprechender Antrag muss im Voraus an die Schulleitung gestellt werden.

Roller/Inline /Scooter/Fahrrad/Waveboard

Für Fahrräder stehen spezielle Fahrradständer im Pausenhof zur Verfügung. Roller, Scooter und Ähnliches dürfen auch hier abgestellt werden.

Wir raten denjenigen Eltern, welche ihr Kind mit einem Roller oder Fahrrad zum Lernhaus fahren lassen, unbedingt an einen Helm zu denken. Für Verlust oder Beschädigung übernimmt das Lernhaus keine Haftung. Auf dem Gelände des Jules Verne Campus sind Fahrräder etc. aus Sicherheitsgründen zu schieben. Sollten phasenweise während der Pause Roller, Inline-Skates oder Ähnliches in bezeichneten Bereichen erlaubt sein, so gilt in diesen Fällen die Helmtragepflicht für die Kinder auf dem Pausenhof.

Sachbeschädigungen

Für Sachbeschädigungen werden Lernpartner bzw. die Eltern haftbar gemacht.

Schnee

Im Winter dürfen auf dem gesamten Gelände keine Schneebälle geworfen werden.

Schulbestätigung

Bestätigungen zum Nachweis der Schulpflicht können am Empfang bezogen werden.

Schulbücher/-material

Jeweils vor Schuljahresbeginn erhalten Eltern über die SchulApp sowie zum Download auf der Website eine Material- und Bücherliste für die nächste Jahrgangsstufe ihres Kindes.

Die Eltern sind für die Anschaffung der Materialien verantwortlich. Zur Vereinfachung des Bestellprozesses haben Eltern die Möglichkeit, ähnlich wie beim Campus-Outfit, das Material und die Arbeitshefte über unseren Kooperationspartner „schulstart.de“ zu bestellen. Auf unserer Website findet sich ein entsprechender Link. Hierbei besteht die Möglichkeit, sämtliche Materialien in einem bereits zusammengestellten Paket zu ordern. Der Jules Verne Campus hat unter pädagogischen Gesichtspunkten eine Auswahl an Materialien getroffen, welche aus einer Liste ausgewählt und in entsprechender Anzahl bestellt werden können. Bereits vorhandene und weiter nutzbare Materialien können dementsprechend durch „Klick“ abgewählt werden.

Schulbücher können grundsätzlich über unseren Kooperationspartner „schulengel“ bestellt werden. Als Alternative zum Eigenerwerb der Lehrbücher können diese in der Grundschule und im Gymnasium auch direkt vom Lernhaus zu Schuljahresbeginn als Leihexemplare gegen eine nicht erstattungsfähige Leihgebühr bezogen werden. Ausgeliehene Exemplare sind am Schuljahresende unbeschädigt zurückzugeben. Im Falle des Verlustes oder der Rückgabe in beschädigtem Zustand sind die Eltern verpflichtet, den Neupreis des jeweiligen Schulbuches dem Lernhaus zu erstatten. Vgl. bitte hierzu die jährlich aktualisierten Materiallisten.

Ein wichtiges Ziel der Arbeit am Jules Verne Campus ist, dass Lernpartner lernen, eigenverantwortlich und sorgfältig mit den ihnen anvertrauten Materialien umzugehen. Aus diesem Grund

- müssen mitgebrachte Materialien mit dem Namen versehen werden
- müssen verlorene oder beschädigte Gegenstände durch die Eltern zeitnah ersetzt werden
- müssen verschmierte und bekritzelte Hefte mit dem Lernpartner zusammen neu eingefasst bzw. gesäubert werden.

Hierzu werden durch die Lernbegleiter regelmäßige Materialkontrollen durchgeführt.

Schulgeld

siehe [Einkommensteuerbescheid](#)

Schulhund

Im Kindergarten, in der Grundschule und im Gymnasium kann es maximale je einen Schulhund geben, welcher eine entsprechende Ausbildung gemäß unserem Schulhundkonzept absolviert haben muss. Die pädagogischen Vorteile von Hunden in Klassenzimmern sind ausführlich erforscht und belegt. Am Jules Verne Campus wollen wir daraus in einem klar definierten und kontrollierten Rahmen Nutzen ziehen.

Nähere Informationen hierzu werden Anfang jedes Schuljahres auf der SchulApp unter „Infos“ veröffentlicht.

Schulweg

Für den Schulweg des Kindes sind die Eltern verantwortlich. Für etwaige Unfälle auf dem Schulweg steht die Kommunale Unfallversicherung ein.

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht dient dazu, die Kinder an das Wasser zu gewöhnen. Im Rahmen des Schwimmunterrichts kann nicht gewährleistet werden, dass alle Kinder das Schwimmen tatsächlich erlernen. Hierfür empfehlen wir den Eltern, mit dem Kind einen Schwimmkurs außerhalb der Schulaktivitäten zu besuchen. Der Schwimmunterricht erfolgt immer in Begleitung von für den Schwimmunterricht zugelassenen Lernbegleitern (nach staatlicher Regelung). Ob und wie viele Klassen pro Schuljahr Schwimmunterricht haben, hängt von den Zuteilungszeiten die Schwimmhalle betreffend durch die Stadt München ab und liegt nicht im Einflussbereich des Lernhauses.

Soziale Medien

In Anlehnung an unseren JVC-Leitsatz „*Die Reise in deine Zukunft beginnt hier*“ verstärken wir unseren Auftritt in den sozialen Medien und richteten unsere Jules-Verne-Campus-Konten auf Facebook, Instagram und LinkedIn ein. Seit November 2021 haben wir unsere Schulfamilie mit kurzen Blogs, Beiträgen, Fotos und Event-Ankündigungen auf diesen Plattformen auf dem Laufenden gehalten:

- Facebook: <https://www.facebook.com/JVC.Munich>
- LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/jules-verne-campus>
- Instagram: <https://www.instagram.com/julesvernecampus/>

Diese Highlights ersetzen die „must have“-Informationen, die auf SchulApp für unsere Schulfamilie veröffentlicht werden, nicht. Natürlich werden nur Fotos von Kindern mit der erteilten Erlaubnis für „externe“ Fotos publiziert oder es werden Projekte bzw. Bilder gezeigt, auf denen Kinder nicht zu erkennen sind. Wir ermutigen alle JVC-Mitarbeiter und Eltern, uns auf den sozialen Medien zu „folgen“.

Spielsachen/Spielzeug

Spielsachen werden nur auf ausdrückliche Aufforderung der Lernbegleiter an den Jules Verne Campus mitgebracht. Das Lernhaus birgt viele spannende und anregende Materialien, mit welchen die Kinder angeleitet arbeiten.

Das Lernhaus haftet nicht für Verluste.

In der Garderobe und in Jackentaschen können keine Spielzeuge aufbewahrt werden. Spielsachen sollten daher nicht an den Campus mitgebracht werden, es sei denn, die Lernpartner werden ausdrücklich darum gebeten.

Sportabsenz

Die Zusammenarbeit mit den Eltern beruht auf Vertrauen. Eltern können daher ihre Kinder aufgrund von Verletzungen oder Krankheit bzw. in Phasen der Rekonvaleszenz schriftlich vom Sportunterricht befreien lassen, ab dem 4. Tag mit ärztlichem Attest. Diese nehmen dann am Unterricht als Helfer teil, machen im Rahmen des Möglichen mit oder arbeiten in Ausnahmefällen in einem Lerngruppenraum.

Sportbekleidung

Alle Lernpartner sind dazu verpflichtet, angemessene Sportkleidung zu Bewegungs- und Sportstunden zu tragen. Hierzu zählen nicht abfärbende Hallenschuhe bzw. Sportschuhe für draußen, Sporthose und Shirt. Schmuck darf während des Unterrichts nicht getragen werden.

Sportraum „The Core“ im 2. UG

Nutzung der Sporträume „The Core“ im 2. UG ist ausschließlich für Lernpartner nach Einweisung bzw. mit Betreuung möglich. Die Nutzung darf aus Sicherheitsgründen nicht alleine stattfinden.

Stopp-Regel

Das Wort „Stopp“ kann immer dann eingesetzt werden, wenn eine Situation oder ein Streit unterbrochen werden muss. Es kann sowohl von Lernbegleitern, pädagogischen Begleitern im Hort & Kindergarten und Kindern gleichermaßen verwendet werden und macht den anderen darauf aufmerksam, dass hier die „Grenze“ ist. Die Stopp-Regel hilft zur Vermeidung von größeren Auseinandersetzungen und trägt zur Deeskalation bei.

Stundenplan

Der Stundenplan ist ein Planungsmittel und regelt den Tagesablauf für den Normalfall. Eltern erhalten diesen am ersten Schultag. Am Jules Verne Campus steht ganzheitliches, autonomes Lernen und Bewegung im Zentrum, deshalb dürfen die Lernbegleiter vom Stundenplan auch abweichen.

Süßigkeiten im Lernhaus

Unsere Lernpartner werden beim Mittagessen entweder mit Obst oder süßer Nachspeise versorgt. Von daher dürfen Lernpartner keine Süßigkeiten mit ins Lernhaus bringen. Ein gebackener Kuchen oder Muffins an einem Geburtstag stellen hier eine Ausnahme dar. Bitte berücksichtigen Sie, dass manche Kinder Allergien haben, also bitte bei Zutaten wie Nüsse oder Sahne Bescheid geben.

Talentförderung

Am Jules Verne Campus hat Talentförderung durch kreative Angebote wie créAktiva und Neugierologie® und über Coaching einen festen Platz – denn unser Menschenbild sieht jeden Menschen als einzigartiges Individuum an. Die genannten Angebote geben den Lernpartnern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Leidenschaften zu entdecken und zu erkunden. Die Unterstützung der Lernpartner kann dabei wie folgt erfolgen:

Individuelle Ausgestaltung für Lernpartner in Bezug auf sportliche, musische, künstlerische oder akademische Begabung oder Interessen; Talentshows am Campus; Ermutigung der Kinder und Lernpartner zur Teilnahme an Wettbewerben; Raum für Talente und Interessen im Unterricht und Inputraum oder während Assemblys und Schulfesten, wo die Kinder ihre Erfolge untereinander austauschen bzw. teilen können.

Terminplan

siehe [Jahresplan](#)

Tiefgarage

siehe [Parken in der Tiefgarage](#)

Übertrittsverfahren

siehe Anhang [Wissenswertes zum Übertritt](#)

Unfälle

Über Unfälle von Kindern im Lernhaus werden Eltern, mit Ausnahme von leichten Vorfällen, informiert. Sollte sich ein Kind während der Schul- bzw. Hort- bzw. Kindergartenzeit verletzen, kommt die Kommunale Unfallversicherung für mögliche Folgekosten auf. Eltern sind in diesem Fall dafür verantwortlich, umgehend Name und Adresse des erstbehandelnden Arztes an orga@jules-verne-campus.de zu melden und im Falle der Ausstellung einer Rechnung (z.B. bei privaten Krankenversicherungen) diese im Original an die Kommunale Unfallversicherung Bayern, Bayerische Landesunfallkasse, Ungererstraße 71, 80805 München zu senden.

Unterrichtsbeginn

Es liegt in der Verantwortung der Eltern, dass ihr Kind täglich rechtzeitig, im Idealfall 10 - 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn, im Lernhaus ankommt und sich in Ruhe auf den Unterrichtsbeginn vorbereiten kann. Jedes Kind, das zu spät eintrifft, stört den Unterricht und damit die bereits laufenden Aktivitäten in der Lerngruppe.

Unterrichtszeiten

Unterrichtsbeginn: 08.30 Uhr, Unterrichtsschluss: 15.30 Uhr

Vor den Weihnachts- und Sommerferien kann die Schulleitung einen Unterrichtsschluss um 12.00 Uhr bestimmen.

Verhaltensregeln

Die Verhaltensregeln der Jules Verne Grundschule Schule zielen darauf ab, ein förderliches und sicheres Umfeld zu schaffen, in dem alle Lernpartner akademisch und sozial erfolgreich sein können. Die Lernbegleiter setzen diese Regelungen täglich um, indem sie bei ihren Interaktionen mit den Lernpartnern auf Einfühlungsvermögen, Konsequenz und Fairness achten. Unser übergeordnetes Ziel ist es, den Lernpartnern ein Gefühl von Verantwortung und Rechenschaftspflicht zu vermitteln und gleichzeitig positive Beziehungen innerhalb der Schulgemeinschaft zu fördern.

Die Lernbegleiter setzen verschiedene Strategien zur Einhaltung der Verhaltensregeln ein, darunter positive Verstärkung, klare Erwartungen und offene Kommunikationskanäle. Während sie eine unterstützende Klassenatmosphäre aufrechterhalten, gehen die Lernbegleiter auch mit Einfühlungsvermögen und Verständnis auf Verhaltensprobleme ein und leiten die Lernpartner an, positive Entscheidungen zu treffen und Konflikte konstruktiv zu lösen.

Als Teil unseres Ansatzes verwenden wir Reflexionsbögen (Reflection sheets) als Instrument zur Förderung der Selbsteinschätzung und des Wachstums der Lernpartner. Diese Bögen fordern die Lernpartner auf, über ihr Verhalten, ihre Emotionen und ihre Entscheidungsprozesse nachzudenken, und sollten keinesfalls als Bestrafung verstanden oder eingesetzt werden. In der Regel laden wir die Eltern nach dem Ausfüllen von drei oder mehr Reflexionsbögen zu einem Treffen mit uns ein, um Strategien zur weiteren

Unterstützung der verhaltensbezogenen und emotionalen Entwicklung ihres Kindes zu entwickeln. Indem wir zusammenarbeiten, wollen wir ein ganzheitliches Fördersystem schaffen, das die einzigartigen Bedürfnisse und Fähigkeiten eines jeden Kindes sowohl innerhalb als auch außerhalb des Klassenzimmers fördert.

An der Grundschule legen wir Wert auf positive Verstärkung, die Reflexion der Lernpartner und die Zusammenarbeit mit den Familien bei der Steuerung des Verhaltens. Wir stärken die Lernpartner, indem wir ihre Erfolge feiern und sie zu positiven Entscheidungen anleiten. Durch kontinuierliche Reflexion und Zusammenarbeit mit den Eltern schaffen wir ein unterstützendes Umfeld, in dem sich jedes Kind entfalten und wachsen kann, und fördern eine Gemeinschaft, die auf Empathie und gegenseitigem Respekt beruht.

Verpflegung und Esskultur in der JVC Oase

Am JVC legen wir im Rahmen unseres Konzepts größten Wert auf gesunde Ernährung. Das zeigt sich nicht nur in dem vielseitigen Verpflegungsangebot in Bioqualität, welches unser engagiertes Küchenteam täglich frisch und nach den Vorgaben der DGE (Deutsche Gesellschaft für Ernährung) zubereitet, sondern auch in der ansprechend gestalteten Mensa - von uns liebevoll Oase genannt. Unser Ernährungskonzept und dessen Umsetzung am JVC wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. im Jahr 2024 durch den renommierten „gut.gekocht.gewinnt“-Preis, welcher nur an acht Einrichtungen in Bayern für nachhaltiges, hochwertiges Catering vergeben wurde.

Neben einer abwechslungsreichen Salatbar gibt es jeden Tag drei Gerichte: standard, vegetarisch und vegan. Die Wochenkarte wird jede Woche über die Schulapp unter „Infos“ veröffentlicht. Allergien oder Anliegen zur Verpflegung ihrer Kinder teilen Eltern uns beim Vertragsabschluss oder später mit und berücksichtigen wir gerne mit folgenden Maßgaben:

- In Gerichten enthaltene Allergene sind auf dem Wochenplan und in der Oase jeweils ausgewiesen. Unser Küchenteam und die Lernbegleiter unterstützen die Kinder und Lernpartner auf altersgerechte Weise dabei, diese bei ihrer Menüauswahl zu berücksichtigen.
- Bei religiös bedingten Einschränkungen bei der Verpflegung können Lernpartner sich für die vegetarische oder vegane Alternative entscheiden. Beachten Sie bitte, dass die religiöse Erziehung im privaten Lebensbereich der Familie liegt und am JVC nur im genannten Rahmen berücksichtigt werden kann. Eine Kontrolle religiöser Essgewohnheiten erfolgt nicht.
- Sofern ein Gericht Rind- oder Schweinefleisch enthält, ist dies ausdrücklich bezeichnet. Als Alternative hierzu stehen das vegetarische oder vegane Angebot zur Verfügung. Alternative Fleischgerichte werden nicht angeboten. Schnitzel sind am JVC ausnahmslos aus Putenfleisch. Ältere Lernpartner, die auf eigenen Wunsch fasten möchten, dürfen sich auf Wunsch gerne an einen anderen Tisch setzen. Es ist nicht möglich, sich vom Mittagessen zu entschuldigen.
- Auch beim Morgen- und Nachmittagssnack stehen vegetarische und für die betroffenen Kinder und Lernpartner allergenfreie Alternativen bereit. Mit Ausnahme von Schinken enthält nicht-vegetarischer Morgen- und Nachmittagssnack ausschließlich Putenfleisch. Außerdem werden stets Snacks mit und ohne Butter angeboten.
- Änderungen hinsichtlich Allergien und gesundheitlich bedingte Anliegen zur Verpflegung sind an orga@jules-verne-campus.de zu richten. Bei Bedarf finden wir mit Ihnen und unseren Kindern und Lernpartnern gemeinsam zu gesunden und guten Essgewohnheiten.

Am JVC bieten wir den Kindern und Lernpartnern frische Salate und viele verschiedene Gemüsesorten an. Sie lernen viele verschiedene Geschmacksrichtungen und Konsistenzen kennen und nehmen ge-

meinsam in einer positiven, offenen Atmosphäre am Essen. Wir *ermutigen* die Kinder und Lernpartner, verschiedene oder neue Lebensmittel zu probieren und leben dieses Prinzip als zwanglosen, aber selbstverständlichen Teil unserer Esskultur. Wir bitten Sie als Eltern, diesen pädagogischen Ansatz am JVC zu unterstützen und bedanken uns für Ihr Verständnis dafür, dass die einzelnen Bedürfnisse Ihres Kindes im Rahmen der oben beschriebenen Menüangebote erfüllt werden und gesonderte Mahlzeiten nicht individuell zubereitet werden können.

Weihnachtsmarkt

Im Advent findet an einem Nachmittag der Weihnachtsmarkt statt. Die Kinder verkaufen dabei ihre selbst hergestellten Geschenke oder Backwaren. Separate Veranstaltungen finden für die Schulen und für Kindergärten statt. Die Termine sind im Jahresplan ersichtlich.

Wintersporttage

Im Januar bzw. Februar finden für jede Lerngruppe der Grundschule im Rahmen eines verpflichtenden Schulausflugs drei Skitage im Schnee statt. Die Kinder erhalten dabei Skiunterricht entsprechend ihren Fähigkeiten, welcher durch die kooperierende Skischule durchgeführt und verantwortet wird.

Es fahren jeweils zwei Lerngruppen gemeinsam auf die Tagesausflüge. Die Buchung erfolgt organisatorisch über die kooperierende Skischule, welche dabei auch das Skikönnen der Kinder abfragt und die Kinder gemäß den Angaben der Eltern in Kleingruppen für die Skikurse einteilt.

Die Lerngruppen werden von zwei Lernbegleitern und 1-2 Eltern auf die Tagesausflüge begleitet. Die Aufgabe der Lernbegleiter und Eltern ist dabei die Aufsicht „rund um den Skikurs“, d.h. beim Einsteigen in den Bus, im Bus, beim Begleiten der Pausen, Toilettengängen, etc. Sie verfügen über keine Qualifikation zur Führung einer Schülergruppe im Skifahren, daher liegt die Durchführung des Skikurses in der Verantwortung und Aufsichtspflicht der Skischule. Bei ausreichendem eigenen Können kann gegebenenfalls ein Lernbegleiter oder ein Elternteil als zusätzliche Unterstützung beim Skikurs mitfahren, dies vor allem bei den Anfänger-Skikursen.

Hierfür erfolgt eine Anfrage mit entsprechendem Anmeldeprozess. Für den Ablauf gibt es ein Merkblatt mit Aufgaben und Regeln, das den interessierten Eltern zur Verfügung gestellt wird.

Bei Schneemangel werden alternativ andere winterliche Ausflüge angeboten.

Witterungsbeständige Kleidung

Eltern stellen sicher, dass jegliches Kleidungsstück beschriftet ist. Jedes Kleidungsstück ist mit dem Namen des Kindes zu versehen.

Da der Außenbereich auch bei Regen und im Winter genutzt wird, stellen die Eltern sicher, dass zu jeder Jahreszeit witterungsbeständige Kleidung in der vorhanden ist. Dies gilt vor allem für wasserfeste Schuhe und Regen- und/oder Matschhosen und eine Sonnenmütze.

Zeugnis

In allen Jahrgangsstufen wird ein Jahreszeugnis ausgestellt.

Ab dem Jahreszeugnis der 2. Jahrgangsstufe werden Noten für die Fächer Deutsch, Mathematik, HSU, Ethik, Musik, Kunst, Werken und Sport gegeben. Eltern können in Ausnahmefällen an Stelle eines Lernentwicklungsgesprächs zum Halbjahr ein Zwischenzeugnis verlangen. In der 4. Jahrgangsstufe erhalten die Kinder Mitte Januar eine schriftliche Zwischeninformation zum Leistungsstand aller Fächer und am ersten Unterrichtstag im Mai das Gutachten für den Übertritt.

Zugang zum Lernhaus

Unsere Lernhauszugänge sind aus Sicherheitsgründen mit einem speziellen Zugangssystem versehen. Das Betreten des Campus ist nur während der Bring- und Abholzeiten möglich. Um das geschützte Arbeits- und Lernumfeld für Kinder und Lernbegleiter zu wahren und nicht durch unangekündigte Besuche oder privaten Unterhaltungen von Eltern zu stören, ist der Zugang zum Campus für Eltern mit Ausnahmen von Festen und andere besonderen Anlässen auf den Außenbereich beschränkt.

Bei Entwicklungsgesprächen und anderweitigen Terminen werden Eltern im Empfangsbereich abgeholt.

Anhang: Wissenswertes zum Übertritt

Übertrittsverfahren

Während der ersten „Kompassgespräche“ in der 4. Klasse wird ein Gesprächsprotokoll von Lernpartnern, Eltern und Lernbegleitern ausgefüllt, auf dem eine erste Tendenz für eine weiterführende Schule angegeben wird. Die Lernbegleiter vermerken dazu realistische Einschätzungen. Zu diesem Zeitpunkt können alle Familien, die am Jules Verne Gymnasium interessiert sind, ein unverbindliches Anmeldeformular ausfüllen. Diese werden bei den Kompassgesprächen zur Verfügung gestellt.

Die Ausgabe der Zwischeninformation zum Notenstand im Januar stellt eine voraussichtliche Empfehlung dar, auf deren Grundlage Anfang Februar Vertragsangebote für das JVC Gymnasium versendet werden.

Das Gutachten zum Übertritt im Mai stellt eine endgültige Empfehlung dar.

Details zu Voraussetzungen für die Aufnahme am JVC Gymnasium, sowie alle Informationen für Eltern über den jährlichen Diamanten-Kickoff, sind im Diamantenbrief, welcher auf der SchulApp veröffentlicht ist.

Die Schulwahl nach der Grundschulzeit bedeutet keine abschließende Entscheidung über die schulische Laufbahn eines Kindes. Im Laufe eines Lebens können sich Leistungen von Kindern und Jugendlichen ändern. Die Lernbegleiter beobachten verantwortungsvoll, welche individuellen Voraussetzungen ein Kind mitbringt. Der Übertritt an eine Mittelschule erfolgt ohne ein weiteres Übertrittsverfahren. Der Übertritt an eine öffentliche oder staatlich anerkannte Realschule bzw. analog ein Gymnasium ist trotz der Empfehlung im Übertrittzeugnis abhängig von den Resultaten des Probeunterrichts an der jeweiligen Schule.

Diamanten-Kickoff

Nach den Herbstferien werden unsere Viertklässler des jeweiligen Jahres in einer eigenen Feier zu „Diamanten“ ernannt und erhalten dadurch einen besonderen Status. Am Schuljahresende wird eine Diamanteneremonie durchgeführt, bei der die Eltern beiwohnen können.

Schriftliche Zwischeninformation zum Leistungsstand in der Jahrgangsstufe 4

Im Januar erhalten die Kinder der Jahrgangsstufe 4 einen Überblick über den aktuellen Leistungsstand in allen Fächern in Form von Noten.

Übertrittzeugnis bzw. Gutachten für den Übertritt

Alle „Diamanten“ erhalten am ersten Unterrichtstag im Mai ein Gutachten für den Übertritt mit folgendem Inhalt:

- **die Gesamtdurchschnittsnote in den Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht**
- **eine zusammenfassende Beurteilung, in der die derzeitige Eignung für den weiteren Bildungsweg festgestellt wird**

Die Lernbegleiter sprechen schon im Kompassgespräch im November eine Empfehlung aus, welche Schulart für das Kind in seiner derzeitigen Lebensphase angebracht erscheint. Diese ist für die weiterführenden Schulen nicht bindend, da der Jules Verne Campus eine genehmigte und nicht eine anerkannte Grundschule ist.

Für die Schullaufbahnenempfehlung ziehen die Lernbegleiter die Gesamtdurchschnittsnote aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht der 4. Jahrgangsstufe heran. Für den Über-

tritt in eine öffentliche oder staatlich anerkannte Realschule ist eine Durchschnittsnote von mindestens 2,66 erforderlich, analog für das Gymnasium eine Durchschnittsnote von mindestens 2,33. Das über ein Schuljahr gezeigte Lern- und Leistungsvermögen des Kindes ist daher für die Übertrittseignung maßgeblich.

Vorbereitung auf den Probeunterricht

Von Seiten der Eltern besteht kein Anspruch auf eine spezielle Vorbereitung ihres Kindes auf eine Prüfung für eine weiterführende Schule. Dennoch bereiten wir die Lernpartner selbstverständlich auf einen möglichen Übertritt vor, indem sie während der Grundschulzeit personalisiert gefördert, selbstbewusst erzogen und ihnen zielführende Arbeitstechniken vermittelt werden. Zudem werden sie auf diese außergewöhnliche Situation vorbereitet, indem verwendete Aufgaben aus früheren Prüfungen bearbeitet werden. Im Jahreskalender finden Sie Daten zu drei „Testläufen“, den sog. Probeunterricht auf Probe, in denen die Kinder der 4. Klasse die Möglichkeit haben, die Prüfungssituation zu üben.

Probeunterricht

Der Übertritt an eine öffentliche oder staatlich anerkannte weiterführende Schule ist lediglich abhängig von den Resultaten des Probeunterrichts an der jeweiligen Einrichtung. Dabei werden in einem dreitägigen Probeunterricht die schriftlichen Aufgaben in den Fächern Deutsch und Mathematik zentral gestellt. In beiden Fächern werden am dritten Tag des Probeunterrichts noch mündliche Noten zur Ergänzung gemacht. Bestanden hat, wer in dem einen Fach mindestens die Note 3 und in dem anderen mindestens die Note 4 erreicht hat. Die Eltern können sich auch für einen Übertritt ihres Kindes entscheiden, wenn im Probeunterricht in beiden Fächern jeweils die Note 4 erzielt wurde.

Die Anmeldung für den Probeunterricht ist nur an einer weiterführenden Schule möglich, d.h. nicht parallel an mehreren Schulen.

Übertritt an das JVC Gymnasium/Übertritt intern

- ✓ **Lernpartner erreicht im Gutachten für den Übertritt den Notendurchschnitt von 2,33 oder besser in den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht und erhält von den Lernbegleitern eine positive Empfehlung von zu Verhalten, Arbeitsstil und Konzentration:** Ein Wechsel dieses Lernpartners kann prüfungsfrei an das JVC-Gymnasium erfolgen. Diejenigen Eltern erhalten dann Vertragsunterlagen für das JVC-Gymnasium zugesendet, die bereits einen unverbindlichen Aufnahmeantrag gestellt haben. Innerhalb einer zweiwöchigen Frist können die Dokumente unterzeichnet zurückgesendet werden. Danach kann eine Aufnahme nur bei noch verfügbaren Plätzen erfolgen, dies ohne Garantie. Für interne Admissions ist eine Bearbeitungsgebühr von 199 EUR zu entrichten, um die Organisation des internen Begutachtungsverfahrens abzudecken.
- ✓ **Lernpartner erreicht im Gutachten für den Übertritt den Notendurchschnitt von 2,33 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht nicht:** In Ausnahmefällen können die Lernbegleiter ein Empfehlungsschreiben verfassen und einen prüfungsfreien Wechsel an das JVC-Gymnasium befürworten. Beispielsweise kann hierbei die Kompetenz in der englischen Sprache positiv in die Entscheidung miteinfließen. Diejenigen Eltern erhalten dann Vertragsunterlagen für das JVC-Gymnasium zugesendet, die bereits einen unverbindlichen Aufnahmeantrag gestellt haben. Innerhalb einer zweiwöchigen Frist können die Dokumente unterzeichnet zurückgesendet werden. Danach kann eine Aufnahme nur bei noch verfügbaren Plätzen erfolgen, dies ohne Garantie.
- ✓ **Erreicht der Lernpartner den Notendurchschnitt von 2,33 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht nicht und bekommt keine Empfehlung für das JVC-Gymnasium:** Das Kind kann am JVC Gymnasium nicht aufgenommen werden.

Checkliste für Eltern

- Ist mein Kind täglich pünktlich im Inputraum zur Begrüßung und zum Tagesplan?
- Bringt mein Kind freitags einen kleinen Rucksack mit, in den Mappen im DIN A4-Format passen? (nur Grundschule)
- Sind die Turnsachen meines Kindes im Turnbeutel vollständig (Hallenturnschuhe, Outdoor-Turnschuhe im Sommer, Turnhose, Sportoberteil)?
- Bringt mein Kind morgens eine mit Wasser oder Tee gefüllte Trinkflasche mit?
- Hat mein Kind eine Matschhose im Lernhaus? (nur Grundschule)
- Hat mein Kind Gummistiefel im Lernhaus? (nur Grundschule)
- Hat mein Kind Hausschuhe im Lernhaus? (nur Grundschule)
- Trägt mein Kind täglich ein über den ganzen Tag sichtbares Teil des Campus-Outfits?
- Sind alle Sachen meines Kindes mit Namen gekennzeichnet? (Anziehsachen, Arbeitsmaterialien, Rucksack, Trinkflasche)
- Hole ich mein Kind pünktlich und wie verabredet ab?